

zu TOP



Mainz, 03.05.2024

Anfrage 0912/2024 zur Sitzung am 15.05.2024

Entsiegelungsmaßnahmen (ÖDP)

Für den Umbau zur „Schwammstadt“ ist eine konsequente Entsiegelung und Begrünung der Stadt aus unserer Sicht geboten. Ziel ist es, das Stadtgebiet gegenüber dem sich verändernden Klima resilient zu machen und die Aufenthaltsqualität zu erhöhen. Daher ist es aus unserer Sicht dringend erforderlich zum einen die Parameter für Wettbewerbe und die Aufträge an Architekten und Landschaftsplaner konsequent nach den Anforderungen für eine gesunde und klimaresiliente Gestaltung der Freiräume auszurichten. Zum anderen müssen alle versiegelten Flächen, auch die aus jüngster Zeit, überplant und konsequent zurückgebaut werden.

Wir fragen an:

1. Welche Projekte zur Entsiegelung von asphaltierten Flächen wurden bisher durch die Verwaltung vorgenommen? Bitte die einzelnen Projekte auflisten.
2. Welche Projekte zur Entsiegelung von asphaltierten Flächen sind für 2024 und 2025 geplant? Bitte die einzelnen Projekte auflisten.
3. Mit welchen Instrumenten will die Verwaltung zukünftige Bauleitpläne und Einzelbauungen für eine möglichst maximale Begrünung ausrichten?
4. Welche Maßnahmen zur Fortbildung ergreift die Verwaltung mit Blick auf die Umsetzung eigener Bau- und Planungsprojekte?
5. Welche Parameter für Wettbewerbe und die Aufträge an Architekten und Landschaftsplaner wird die Verwaltung konsequent nach den Anforderungen für eine gesunde und klimaresiliente Gestaltung der Freiräume einhalten können?
6. Warum wurde der Wettbewerb für das Gutenberg-Museum trotz Bekenntnis zum Klimanotstand nicht nach den vorgenannten Kriterien ausgelobt?

Moseler, Claudius, Dr.